

Influenza – errechnete Durchimpfungsrate Gesamtbevölkerung Österreich 2004-2022/23



Impfen heißt
Verantwortung tragen.
Für den Einzelnen und
die Gesellschaft.



Influenza Durchimpfungsraten in Österreich

- **Meldedaten:**

Anzahl der ausgelieferten Dosen minus Retouren

Anzahl der Dosen in der laufenden Saison und NICHT pro Kalenderjahr

Ermittlung der Gesamtzahl distribuerter Dosen und Rückmeldung an ÖVIH durch eine unabhängige RA Kanzlei

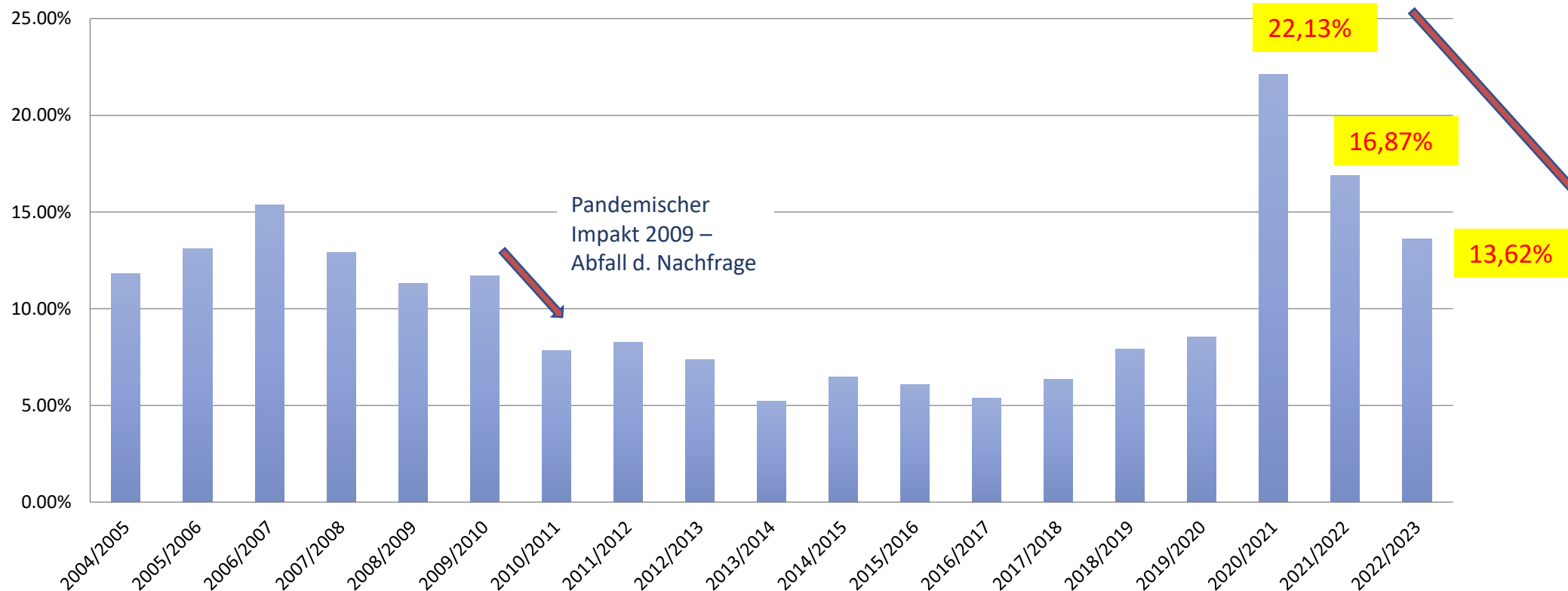
- **Berechnungsmethode:**

Österreichische Gesamtbevölkerung lt. Statistik Austria / distribuierte Dosen (ÖVIH Daten, anonymisierte Erhebung) = errechnete theoretische maximale saisonale Durchimpfungsrate Gesamtbevölkerung



Influenza Saisonen 2004-2022/23

Influenza Durchimpfungsrate Gesamtbevölkerung



Saison	2004/2005	2005/2006	2006/2007	2007/2008	2008/2009	2009/2010	2010/2011	2011/2012	2012/2013	2013/2014	2014/2015	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021	2021/2022	2022/2023
Gesamtsumme	961.915	1.081.756	1.272.533	1.072.355	941.244	978.438	656.580	693.404	621.505	443.976	553.711	528.286	465.601	557.810	699.479	755.811	1.969.370	1.514.829	1.239.903
DI Raten In %	11,81%	13,11%	15,36%	12,91%	11,28%	11,70%	7,83%	8,25%	7,35%	5,22%	6,46%	6,09%	5,35%	6,36%	7,93%	8,53%	22,13%	16,87%	13,62%
Bevölkerungszahl*	8.142.573	8.254.298	8.282.984	8.307.989	8.341.324	8.361.475	8.385.407	8.401.940	8.453.191	8.499.759	8.576.149	8.670.690	8.700.471	8.773.700	8.823.100	8.860.000	8.901.064	8.979.894	9.106.126

*Berechnungsmethode: Bevölkerungsdaten lt Statistik Austria / Anzahl distribuerter Dosen (ÖVIH)

Für 2022: <https://www.statistik.at/statistiken/bevoelkerung-und-soziales/bevoelkerung/bevoelkerungsstand/bevoelkerung-zu-jahres-/-quartalsanfang>, Zugriff:

Influenza Saisonen 2004-2022/23

Derzeitige Lagermengen an Influenza Impfstoffen beim Großhandel:

Berücksichtigt man die derzeitigen Impfstoffmengen beim GH (Lagerstand 20.2.23, Auskunft PHAGO) und geht davon aus, dass diese Mengen nicht mehr verimpft werden, dann sinkt die **DI** von **13,62% auf 13,38%**



Grippeimpfung Herbst/Winter 2022/23

Studiennummer 7404/2023



AGENDA



- 1.** Zielsetzung & Methode
2. Ergebnisüberblick
3. Informationen zur Stichprobe
4. Detailergebnisse der Befragung

Zielsetzungen & Methode



Hintergrund

- Grippeimpfung in den letzten 6 Monaten
- Regelmäßige Messung seit 2013
- Planen Grippeimpfung im Herbst 2023/24
- Grippeimpfung gegen Rezeptgebühr



Zielgruppe

Österreichische
Wohnbevölkerung ab 14
Jahren



Methode

Hybridstichprobe aus
telefonischen und online
Interviews



Sample

n=2.000 Interviews,
repräsentativ für die
definierte Zielgruppe



Feldarbeit

02. – 24. März 2023

Schankungsbreite

Schwankungsbreite in Prozentpunkten (bei 95% Sicherheit)										
Wert	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
Prozent	95	90	85	80	75	70	65	60	55	50
Fälle (N=)										
50	6.0	8.3	9.9	11.1	12.0	12.7	13.2	13.6	13.8	13.9
100	4.3	5.9	7.0	7.8	8.5	9.0	9.3	9.6	9.8	9.8
150	3.5	4.8	5.7	6.4	6.9	7.3	7.6	7.8	8.0	8.0
200	3.0	4.2	4.9	5.5	6.0	6.4	6.6	6.8	6.9	6.9
250	2.7	3.7	4.4	5.0	5.4	5.7	5.9	6.1	6.2	6.2
300	2.5	3.4	4.0	4.5	4.9	5.2	5.4	5.5	5.6	5.7
350	2.3	3.1	3.7	4.2	4.5	4.8	5.0	5.1	5.2	5.2
400	2.1	2.9	3.5	3.9	4.2	4.5	4.7	4.8	4.9	4.9
450	2.0	2.8	3.3	3.7	4.0	4.2	4.4	4.5	4.6	4.6
500	1.9	2.6	3.1	3.5	3.8	4.0	4.2	4.3	4.4	4.4
600	1.7	2.4	2.9	3.2	3.5	3.7	3.8	3.9	4.0	4.0
700	1.6	2.2	2.6	3.0	3.2	3.4	3.5	3.6	3.7	3.7
800	1.5	2.1	2.5	2.8	3.0	3.2	3.3	3.4	3.4	3.5
900	1.4	2.0	2.3	2.6	2.8	3.0	3.1	3.2	3.3	3.3
1000	1.4	1.9	2.2	2.5	2.7	2.8	3.0	3.0	3.1	3.1
1500	1.1	1.5	1.8	2.0	2.2	2.3	2.4	2.5	2.5	2.5
2000	1.0	1.3	1.6	1.8	1.9	2.0	2.1	2.1	2.2	2.2
3000	0.8	1.1	1.3	1.4	1.5	1.6	1.7	1.8	1.8	1.8

Lesebeispiel:

Wenn zum Beispiel ein Wert von 25% bei 300 Fällen ausgewiesen ist, dann beträgt die Schwankungsbreite +/- 4,9%, das heißt der "wahre Wert" ist zwischen 20,1% und 29,9% zu erwarten.

AGENDA



1. Zielsetzung & Methode
- 2. Ergebnisüberblick**
3. Informationen zur Stichprobe
4. Detailergebnisse der Befragung

Ergebnisüberblick

- **18% der Österreicherinnen und Österreicher ab 14 Jahren geben an, im letzten halben Jahr gegen Grippe geimpft worden zu sein.**
 - Tendenziell weniger als im Vorjahr
 - Die Impfquote ist höher bei älteren Personen, Personen mit höherer Bildung, Personen mit Vorerkrankungen (insbes. bei COPD oder Immunsuppression) sowie in Wien.
 - Von den 80% Nicht-Geimpften geben 9% an, sie seien nicht geimpft worden, weil es keine kostenlosen Angebote gab.
 - Hauptsächlich lässt man sich gegen Grippe impfen, weil man nicht krank werden möchte (70% Zustimmung); 18% wurde vom Arzt zur Impfung geraten, 15% vom sozialen Umfeld; 17% sagen, sie hätten schon mal Grippe gehabt und möchten das nicht nochmals erleben (gestützte Abfrage). Spontan wird zusätzlich von 6% der Geimpften erwähnt, sie möchten andere nicht anstecken.
- **15% der Befragten äußern die Absicht, sich im Herbst/Winter 2023/2024 auf alle Fälle gegen Grippe impfen lassen zu wollen.**
 - Die Impfbereitschaft der in der vergangenen Saison Geimpften ist hoch: 68% wollen sich auf alle Fälle wieder impfen lassen. Lediglich 4% wollen dies sicher nicht erneut tun.
- **17% der Befragten meinen, Sie würden sich gegen Grippe impfen lassen, wenn nur noch die Rezeptgebühr zu bezahlen wäre. Für 5% hätte da Rezeptgebühr einen negativen Einfluss, da sie gar nichts für die Impfung bezahlen möchten, für 77% ist die Entscheidung für oder gegen die Impfung von den Kosten unabhängig.**
 - Von denen, die bezüglich einer Impfung im Herbst/Winter noch unentschlossen sind, sagen 24%, sie würden sich aufgrund des vergünstigten Angebotes eher für die Impfung entscheiden. 7% derer, die aktuell (eher) keine Impfung planen, meinen, sie würden sich aufgrund des Angebots eher für die Impfung entscheiden.

AGENDA



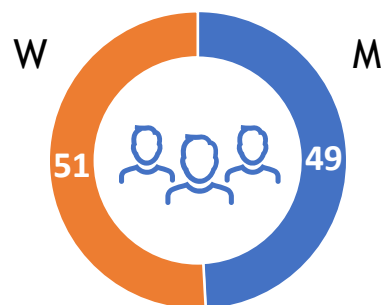
1. Zielsetzung & Methode
2. Ergebnisüberblick
3. Informationen zur Stichprobe
4. Detailergebnisse der Befragung



Informationen zur Stichprobe

Lesebeispiel: 51% der Befragten sind Frauen, 16% der Befragten sind 70 Jahre oder älter

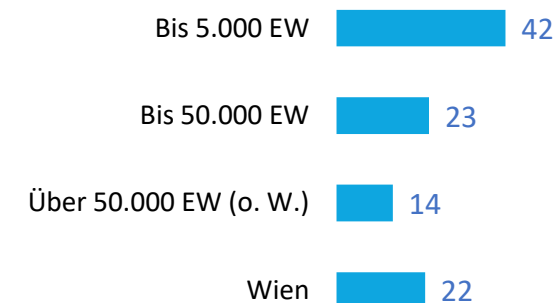
Geschlecht



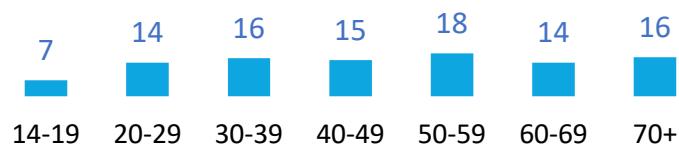
Bildung



Ortsgröße



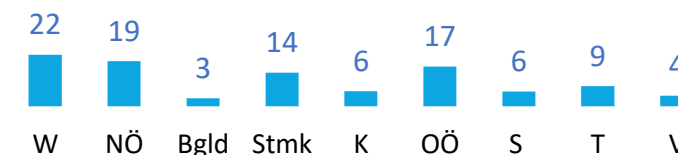
Alter in Jahren



Haushaltsgröße



Bundesland



Angaben in %

Basis: Alle Befragten
n= 2.000

Arbeiten in einem Gesundheitsberuf

2023 geben 14% der Befragten an, in einem Gesundheitsberuf zu arbeiten, etwa gleich viele wie im Vorjahr



- Frage 6: Sind Sie Angehöriger eines Gesundheitsberufes (Arzt, Apotheker, Krankenschwester, Ordinationshilfe etc.)?

Angaben in %

Basis: Alle Befragten

n= 2000

Vorerkrankungen

Lesebeispiel: 6% aller Befragten geben an, an Diabetes zu leiden, ebenso leiden 6% an einer Herz-Kreislauf-Erkrankung (2022: 7%); 4% leiden laut eigener Auskunft an Asthma, 2% an COPD

Mehrfachnennungen möglich	2020	2021	2022	2023
Diabetes	5	5	6	6
Herz-Kreislauf Erkrankungen	7	6	7	6
Asthma	4	5	3	4
COPD	2	2	2	2
Immunsuppression	2	1	2	1
Häufigste spontane Nennungen:				
<i>(Chron.) Arthritis/Polyarthritis/Rheuma/Bewegungsapparat/Wirbelsäule</i>	1	1	2	1
<i>Autoimmunerkrankungen (zB Morbus Hashimoto, Multiple Sklerose, Morbus Bechterew)</i>	1	1	1	1
Anderer schwerer chronischer Krankheit	3	1	2	2
Nichts davon	78	81	78	81

Frage 7: Leiden Sie an ***?

Angaben in %

Basis: Alle Befragten

n= 2.000

AGENDA



1. Zielsetzung & Methode
2. Ergebnisüberblick
3. Informationen zur Stichprobe
- 4. Detailergebnisse der Befragung**



In den letzten 6 Monaten gegen Grippe geimpft

18% der Befragten geben an, in den letzten 6 Monaten gegen Grippe geimpft worden zu sein, etwas weniger als im Vorjahr



2013-2018: tel. Interviews rep. Ö. ab 14 J.; 2019, online Interviews rep. Ö. 19-69 J.; Seit 2020: Hybridinterviews (Telefon/online) rep. Ö. ab 14 J.

Frage 1: Haben Sie sich in den letzten 6 Monaten gegen Influenza bzw. Grippe impfen lassen?

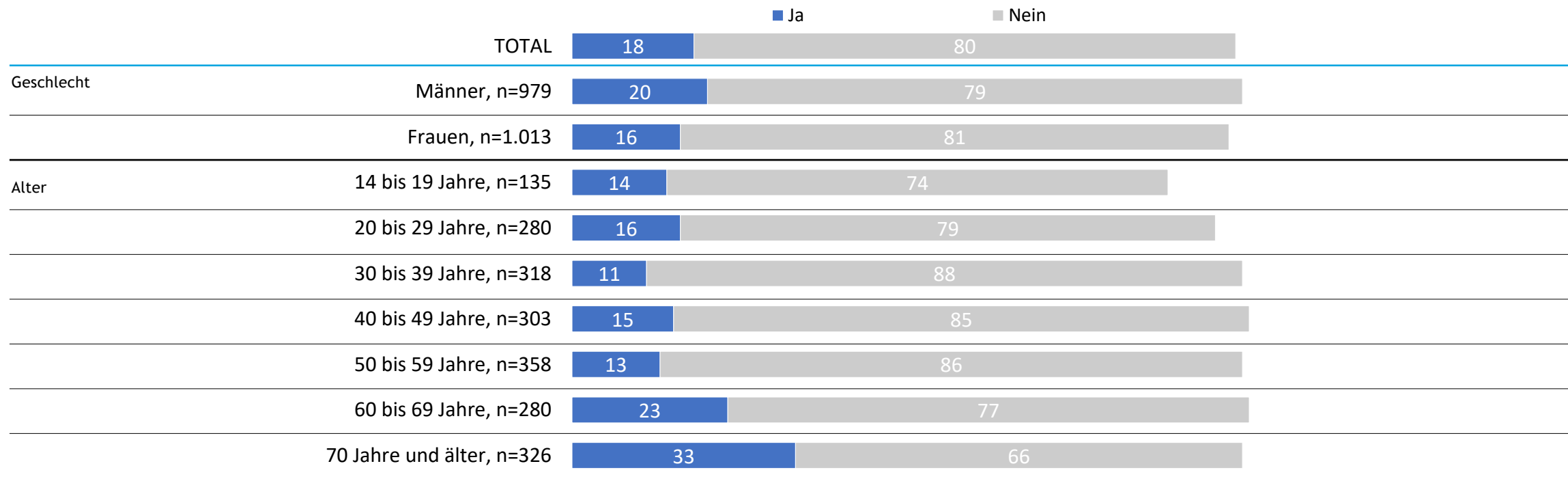
Angaben in %

Basis: Alle Befragten
n= 2.000



In den letzten 6 Monaten gegen Grippe geimpft (1/3)

Lesebeispiel: 20% der befragten Männer sagen, dass sie im letzten halben Jahr gegen Grippe geimpft wurden, von den Frauen geben 16% an, dass sie im letzten halben Jahr gegen Grippe geimpft wurden



Fehlende Werte auf 100%: Keine Auskunft

Frage 1: Haben Sie sich in den letzten 6 Monaten gegen Influenza bzw. Grippe impfen lassen?

Angaben in %

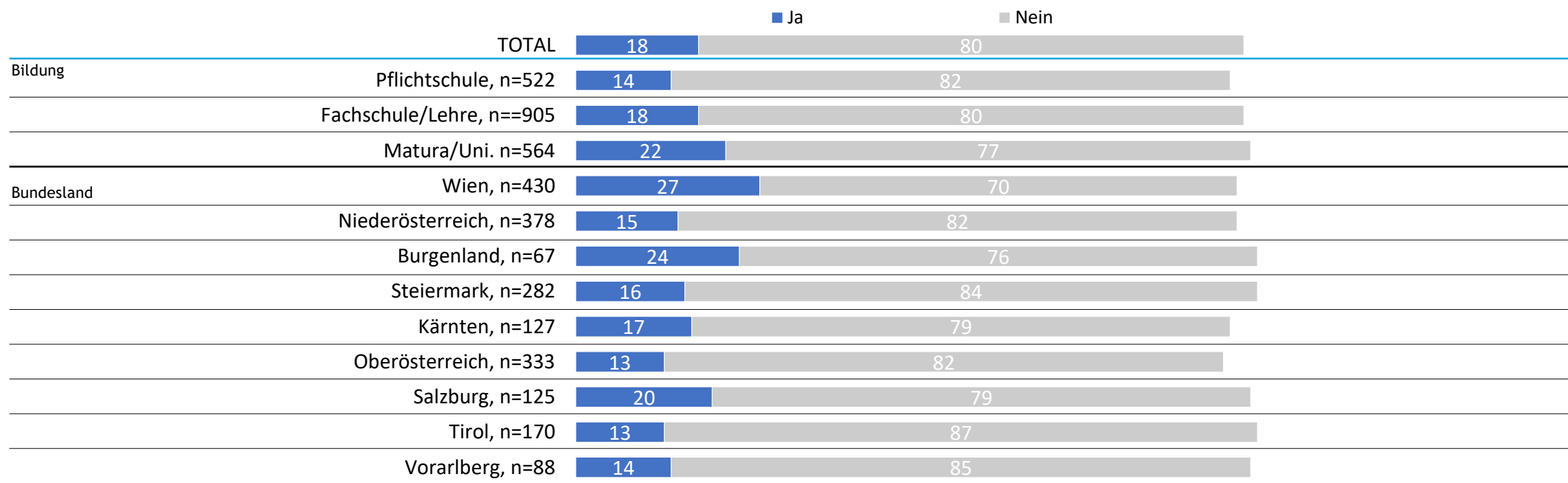
Basis: Alle Befragten

n= 2.000



In den letzten 6 Monaten gegen Grippe geimpft (2/3)

Lesebeispiel: 27% der Befragten in Wien sagen, dass sie im letzten halben Jahr gegen Grippe geimpft wurden. Unter den Befragten in NÖ liegt der Wert bei 15%



Fehlende Werte auf 100%: Keine Auskunft

Frage 1: Haben Sie sich in den letzten 6 Monaten gegen Influenza bzw. Grippe impfen lassen?

Angaben in %

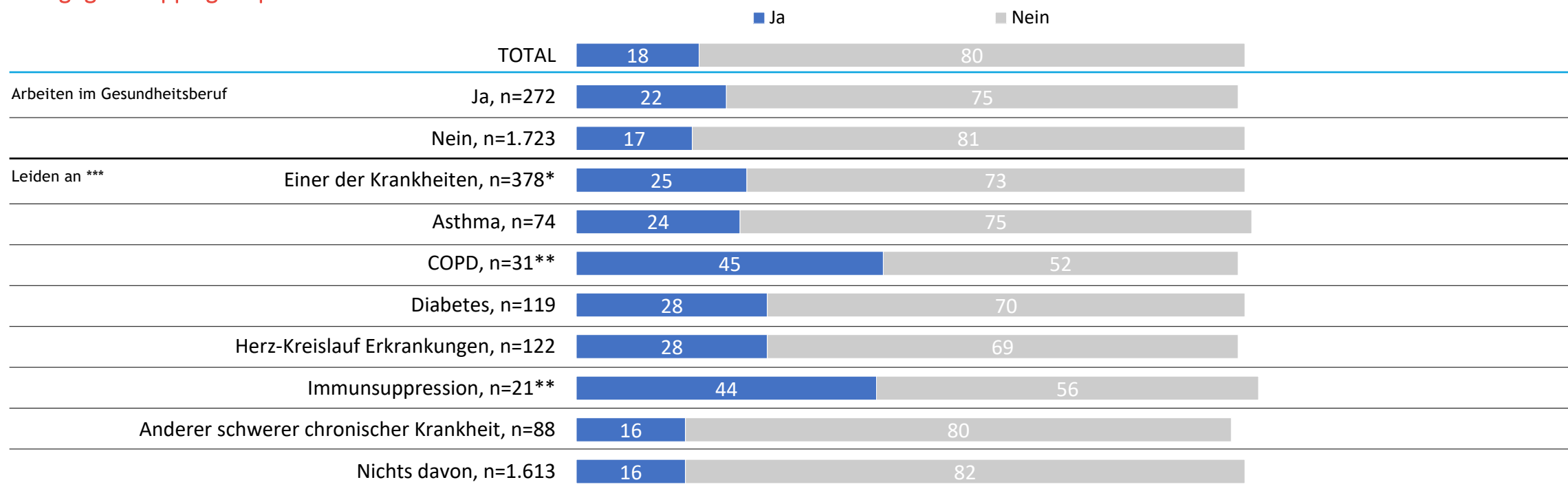
Basis: Alle Befragten

n= 2.000



In den letzten 6 Monaten gegen Grippe geimpft (3/3)

Lesebeispiel: 22% der Befragten, die laut eigener Auskunft in einem Gesundheitsberuf arbeiten, sagen, dass sie im letzten halben Jahr gegen Grippe geimpft wurden. 25% der Befragten, die laut eigener Auskunft an zumindest einer chronischen Krankheit leiden, sagen, sie seien im letzten halben Jahr gegen Grippe geimpft worden



*Nettowert

** Achtung: Kleine Fallzahl

Fehlende Werte auf 100%: Keine Auskunft

Frage 1: Haben Sie sich in den letzten 6 Monaten gegen Influenza bzw. Grippe impfen lassen?

Angaben in %

Basis: Alle Befragten

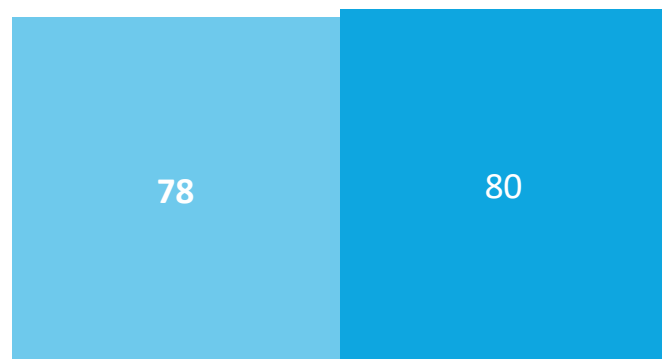
n= 2.000



Nicht gegen Grippe geimpft, da es keine kostenlosen Angebote gab?

Lesebeispiel: 9% der Befragten, geben an, sie hätten sich nicht gegen Grippe lassen, weil es keine kostenlosen Angebote gab

Basis: Alle Befragten

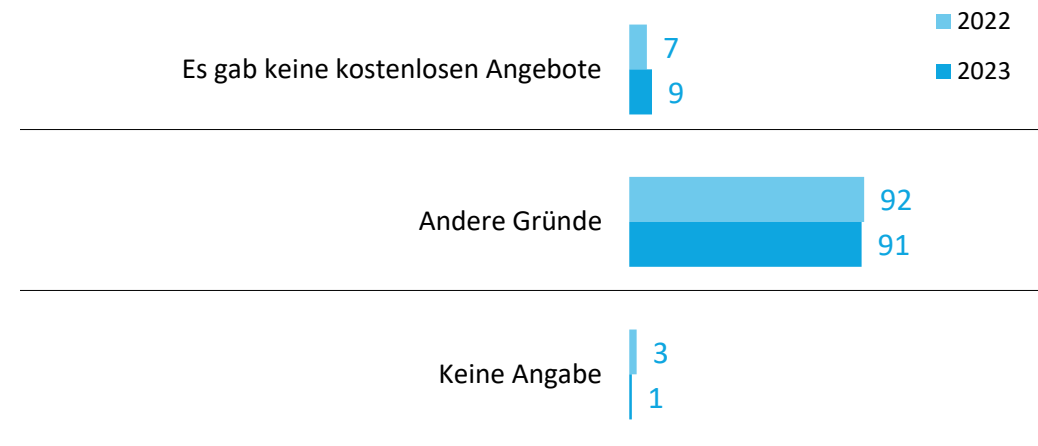


In den letzten 6 Monaten nicht gegen Grippe geimpft

Warum nicht?



Basis: In den letzten 6 Monaten NICHT gegen Grippe geimpft, n=1.596



8% sagen, NUR es gab keine kostenlosen Angebote, für 90% gab es NUR andere Gründe, 2% geben beides an

Frage 1: Haben Sie sich in den letzten 6 Monaten gegen Influenza bzw. Grippe impfen lassen?

Frage 2: Warum haben Sie sich in den letzten 6 Monaten nicht gegen Grippe impfen lassen? War das, weil es keine kostenlosen Angebote gab oder gab es andere Gründe?

Angaben in %

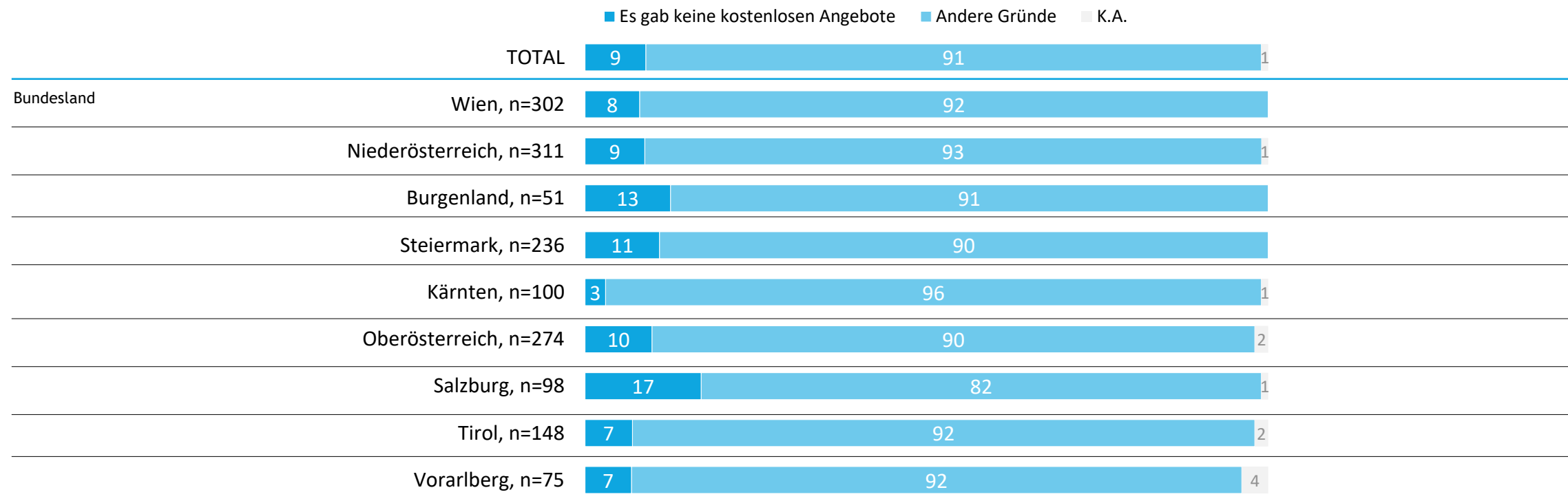
Basis: Alle Befragten

n= 2.000



Nicht gegen Grippe geimpft, da es keine kostenlosen Angebote gab?

Lesebeispiel: 17% der Nicht-Geimpften in Salzburg, geben an, sie hätten sich nicht gegen Grippe geimpft lassen, weil es keine kostenlosen Angebote gab



Frage 2: Warum haben Sie sich in den letzten 6 Monaten nicht gegen Grippe impfen lassen? War das, weil kein Impfstoff verfügbar war oder gab es andere Gründe?

Angaben in %

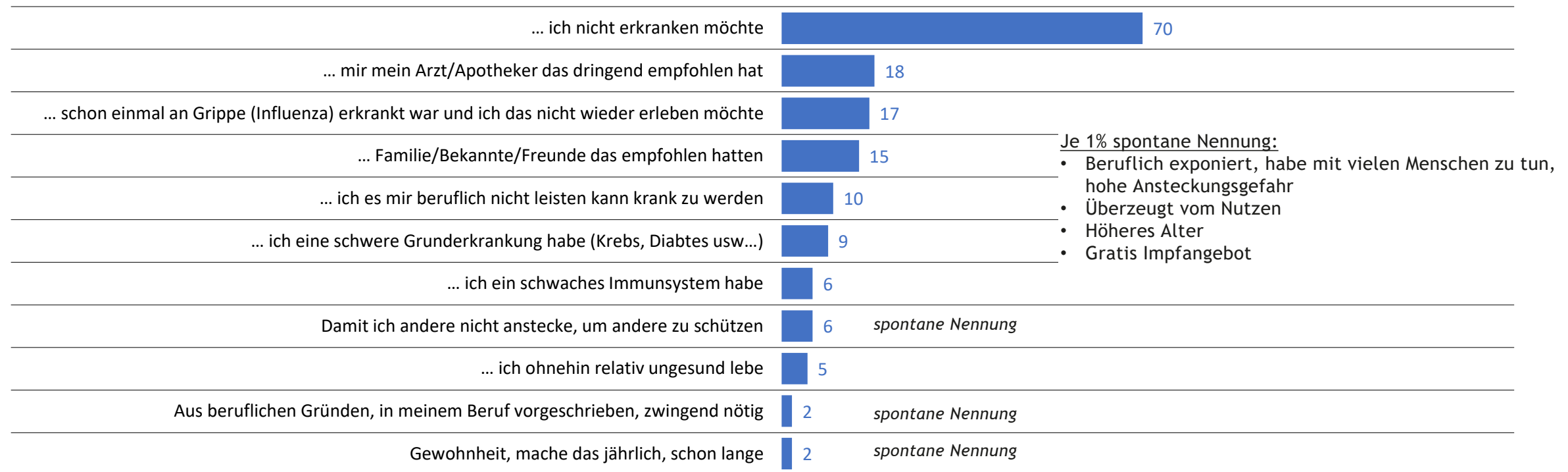
Basis: In den letzte 6 Monaten NICHT gegen Grippe geimpft
 n= 1.596



Warum gegen Grippe geimpft?

Lesebeispiel: 6% der Befragten sagen spontan, sie hätten sich gegen Grippe lassen, um andere zu schützen

Gestützte und spontane Abfrage: weil...



Frage 3: Warum haben Sie sich impfen lassen? Welche der folgenden Gründe treffen auf Sie zu? Weil...

Angaben in %

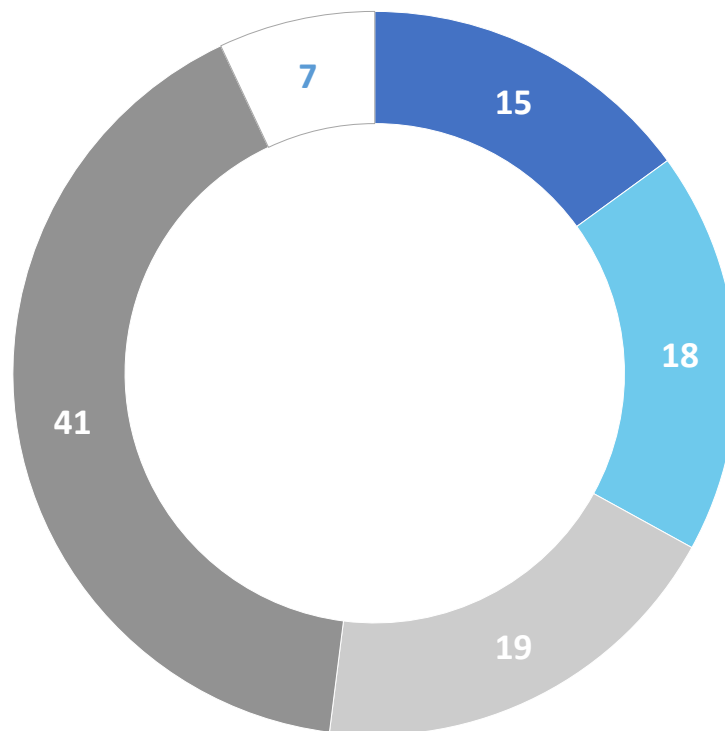
Basis: In den letzten 6 Monaten gegen Grippe geimpft

n= 358



Herbst/Winter 2023/2024 – Grippeimpfung geplant? (1/6)

Lesebeispiel: 15% der Befragten meinen, sie wollen sich im Herbst/Winter 2022/2023 auf alle Fälle gegen Grippe impfen lassen



- Ja, auf alle Fälle
- Ja, vielleicht
- Nein, eher nicht
- Nein, sicher nicht
- Weiß ich noch nicht

Frage 4: Wie sind Ihre Pläne für den Herbst/Winter 2022/23? Planen Sie sich im Herbst/Winter 2022/23 gegen Grippe impfen zu lassen?

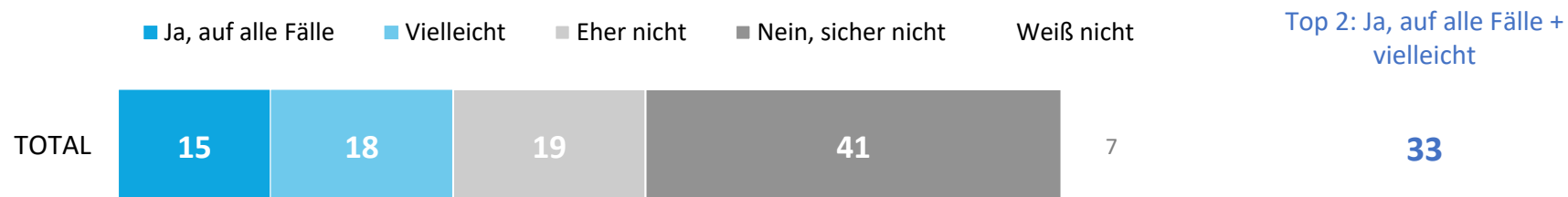
Angaben in %

Basis: Alle Befragten
 n= 2.000



Herbst/Winter 2022/2023 – Grippeimpfung geplant? (2/6)

Lesebeispiel: 68% der Befragten, die im Herbst/Winter 2022/2023 gegen Grippe geimpft wurden, möchten sich auch im kommenden Herbst/Winter wieder auf alle Fälle impfen lassen



In den letzten 6 Monaten gegen Grippe geimpft



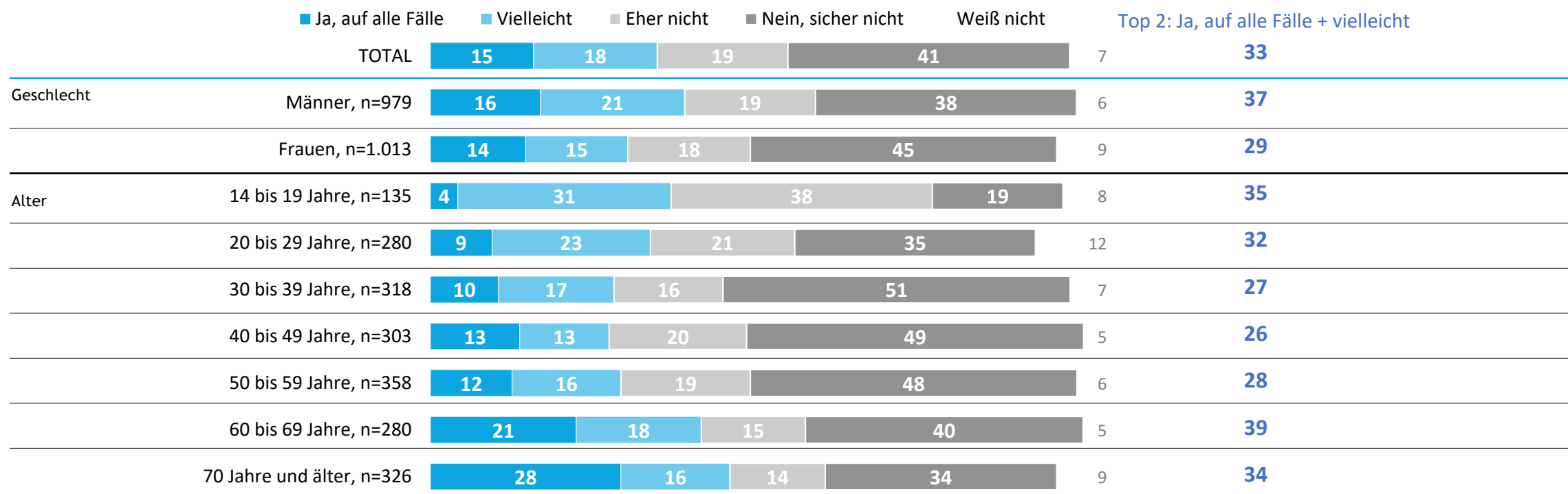
Frage 4: Wie sind Ihre Pläne für den Herbst/Winter 2022/23? Planen Sie sich im Herbst/Winter 2022/23 gegen Grippe impfen zu lassen?

Angaben in %

Herbst/Winter 2022/2023 – Grippeimpfung geplant? (3/6)



Leeseispiel: 28% der Befragten ab 70 Jahren, wollen sich kommenden Herbst/Winter auf alle Fälle gegen Grippe impfen lassen, 34% auf gar keinen Fall



Frage 4: Wie sind Ihre Pläne für den Herbst/Winter 2022/23? Planen Sie sich im Herbst/Winter 2022/23 gegen Grippe impfen zu lassen?

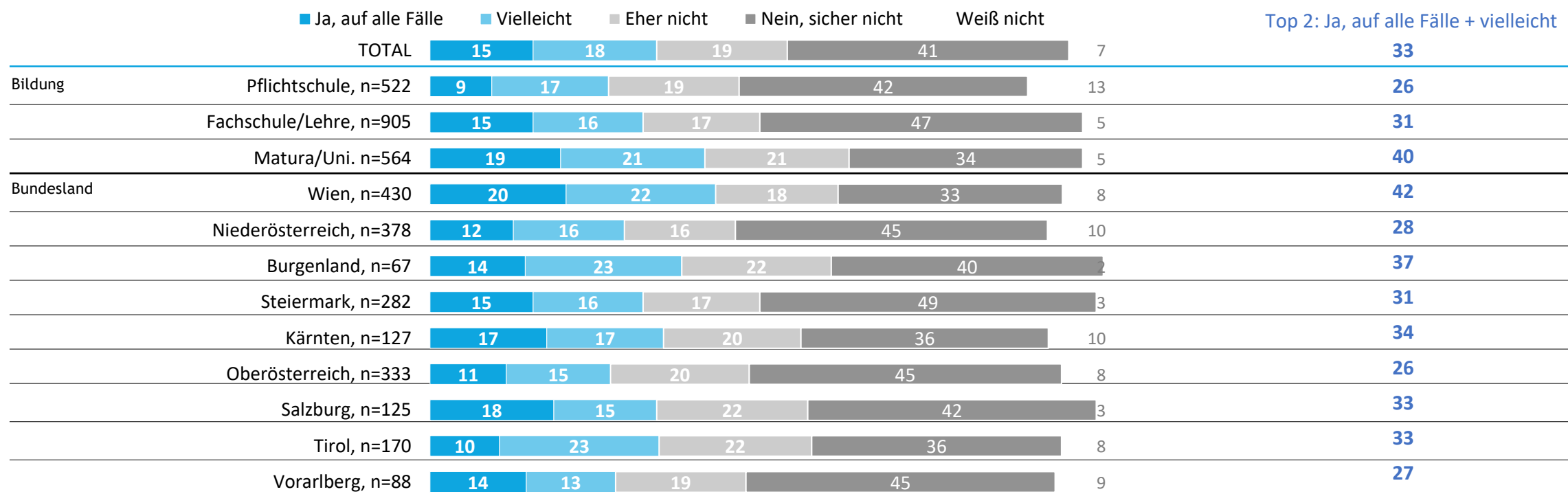
Angaben in %

Basis: Alle Befragten
n= 2.000

Herbst/Winter 2022/2023 – Grippeimpfung geplant? (4/6)



Lesebeispiel: 20% der Befragten in Wien wollen sich kommenden Herbst/Winter auf alle Fälle gegen Grippe impfen lassen, 33% auf gar keinen Fall



Frage 4: Wie sind Ihre Pläne für den Herbst/Winter 2022/23? Planen Sie sich im Herbst/Winter 2022/23 gegen Grippe impfen zu lassen?

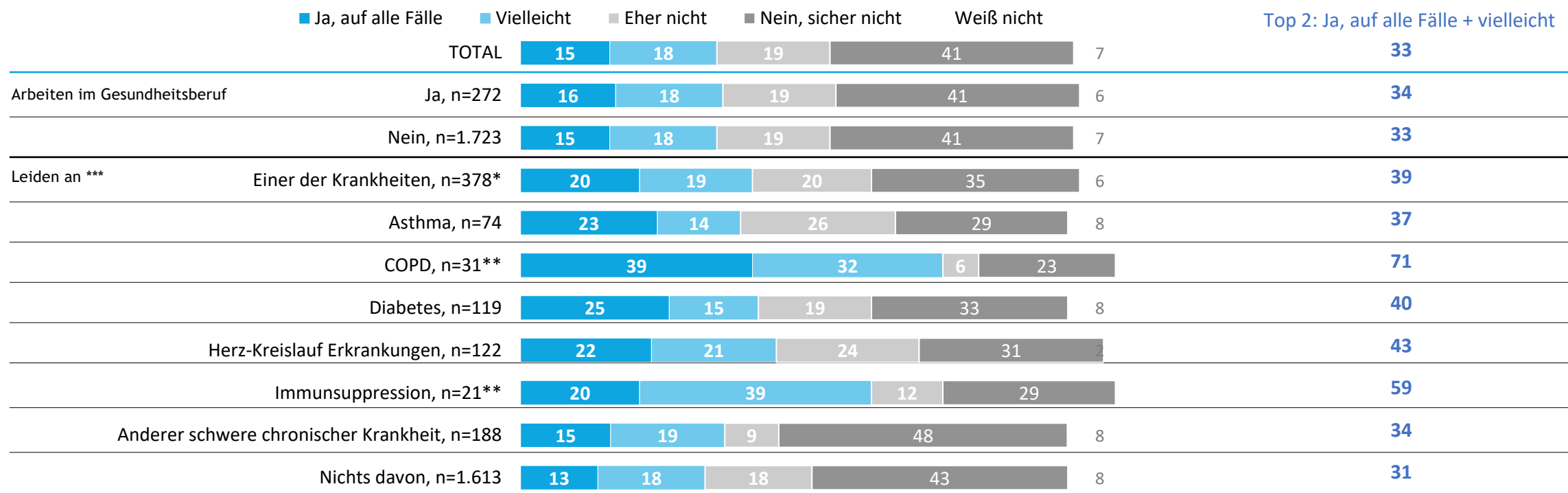
Angaben in %

Basis: Alle Befragten
n= 2.000



Herbst/Winter 2022/2023 – Grippeimpfung geplant? (5/6)

Lesebeispiel: 16% der Befragten in Gesundheitsberufen, wollen sich kommenden Herbst/Winter auf alle Fälle gegen Grippe impfen lassen, 41% auf gar keinen Fall



*Nettowert

** Achtung: Kleine Fallzahl

Frage 4: Wie sind Ihre Pläne für den Herbst/Winter 2022/23? Planen Sie sich im Herbst/Winter 2022/23 gegen Grippe impfen zu lassen?

Angaben in %

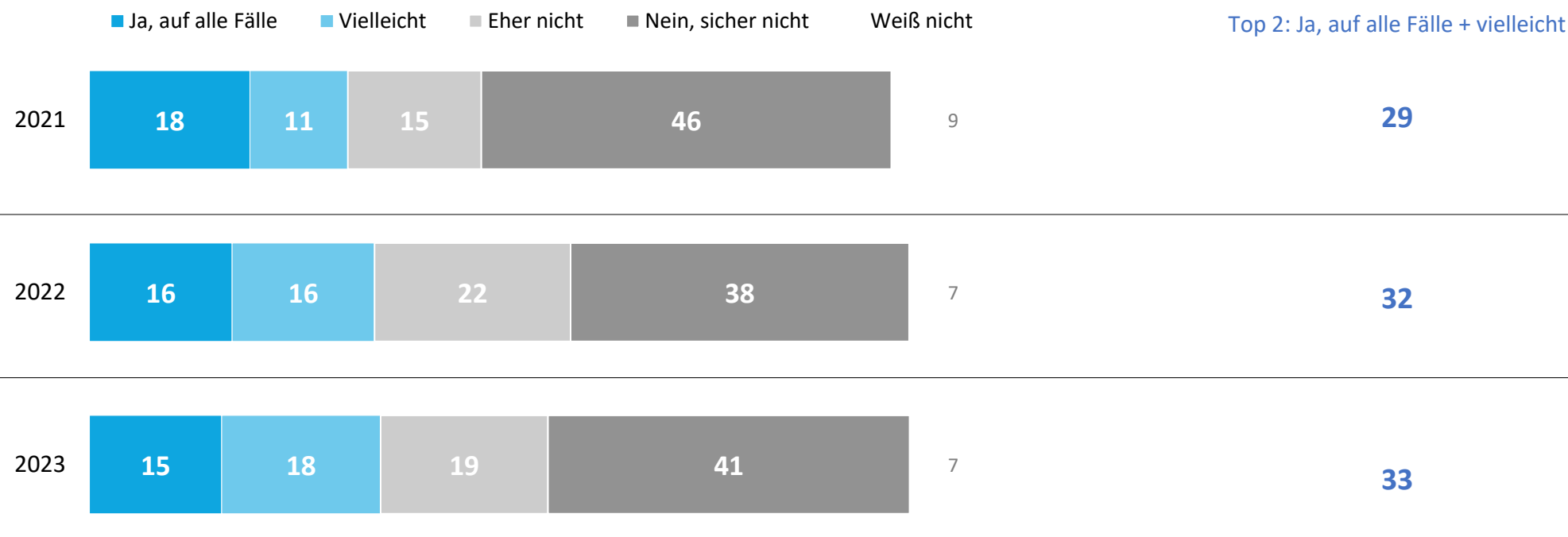
Basis: Alle Befragten

n= 2.000



Grippeimpfung für nächsten Winter geplant? (6/6)

Lesebeispiel: 15% der Befragten wollten sich im nächsten Winter auf alle Fälle gegen Grippe impfen lassen; im Vorjahr planten 16% fix eine Impfung



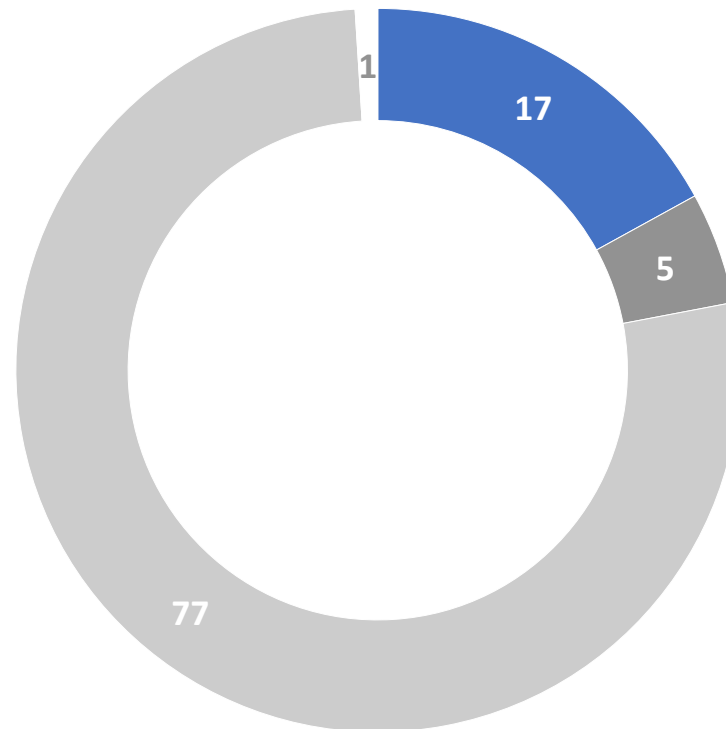
Frage 4: Wie sind Ihre Pläne für den Herbst/Winter ***? Planen Sie sich im Herbst/Winter *** gegen Grippe impfen zu lassen?

Angaben in %

Basis: Alle Befragten
 n= 2.000

Grippeimpfung gegen Rezeptgebühr

Lesebeispiel: 17% der Befragten meinen, sie würden sich aufgrund des vergünstigten Angebotes eher für eine Grippe-Impfung entscheiden



- Ich würde mich aufgrund dieses vergünstigten Angebotes eher für eine Grippe-Impfung entscheiden
- Eher negativen Einfluss, ich bin nicht bereit für die Grippe-Impfung zu zahlen
- Keinen, meine Entscheidung für oder gegen die Grippe-Impfung ist unabhängig von den Kosten
- Weiß ich noch nicht

Frage 5: Die Bundesregierung hat angekündigt, dass ab Herbst 2023 die Grippe-Impfung für Erwachsene vergünstigt angeboten wird. Es muss nur noch die Rezeptgebühr (aktuell €6,85) bezahlt werden. Welchen Einfluss hat diese Ankündigung auf Ihre Entscheidung für oder gegen die Grippe-Impfung?

Angaben in %

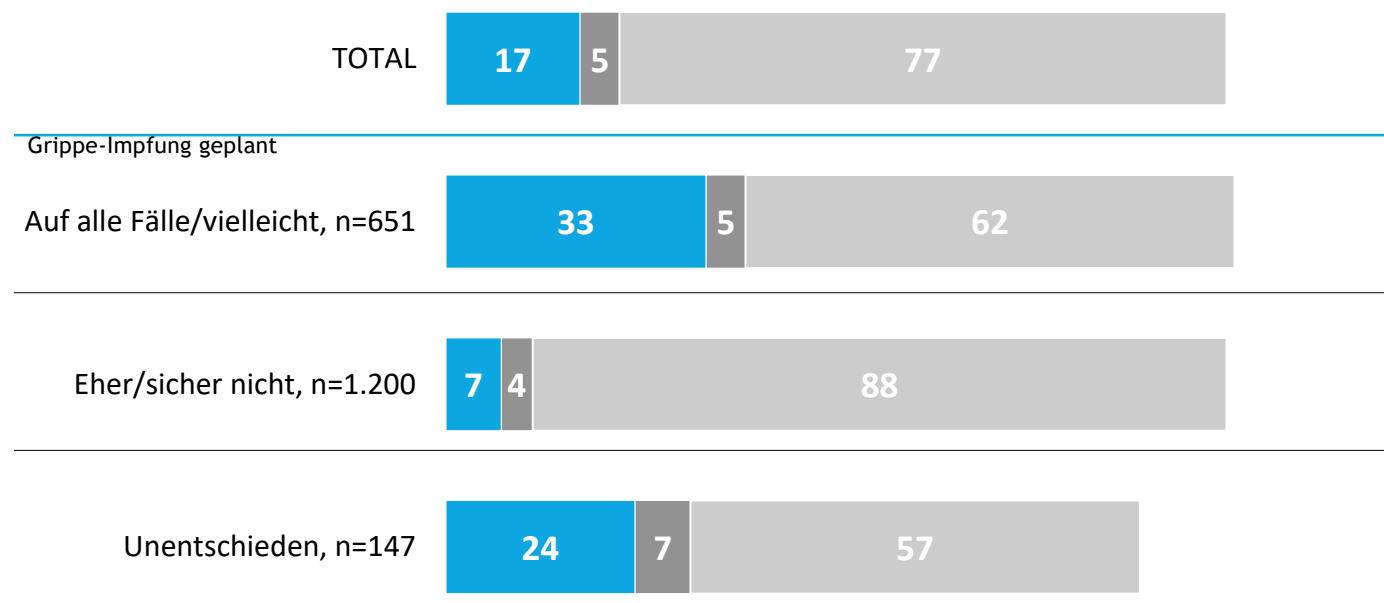
Basis: Alle Befragten

n= 2.000



Grippeimpfung gegen Rezeptgebühr

Lesebeispiel: 7% der Befragten die sich (eher) nicht gegen Grippe lassen wollen, geben an, sie würden sich aufgrund des vergünstigten Angebotes eher für eine Grippe-Impfung entscheiden



■ Ich würde mich aufgrund dieses vergünstigten Angebotes eher für eine Grippe-Impfung entscheiden

■ Eher negativen Einfluss, ich bin nicht bereit für die Grippe-Impfung zu zahlen

■ Keinen, meine Entscheidung für oder gegen die Grippe-Impfung ist unabhängig von den Kosten

**Fehlende Werte auf 100%: Weiß nicht*

Frage 5: Die Bundesregierung hat angekündigt, dass ab Herbst 2023 die Grippe-Impfung für Erwachsene vergünstigt angeboten wird. Es muss nur noch die Rezeptgebühr (aktuell €6,85) bezahlt werden. Welchen Einfluss hat diese Ankündigung auf Ihre Entscheidung für oder gegen die Grippe-Impfung?

Angaben in %

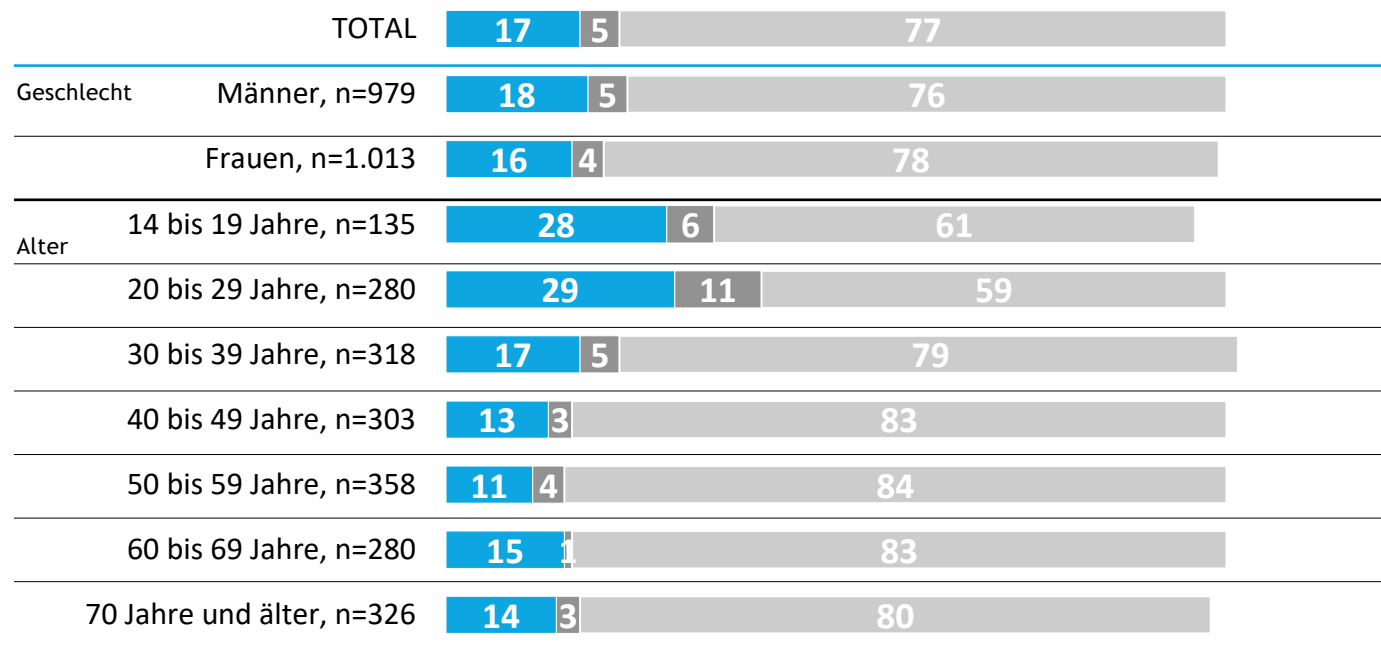
Basis: Alle Befragten

n= 2.000



Grippeimpfung gegen Rezeptgebühr

Lesebeispiel: 29% der Befragten im Alter von 20 bis 29 Jahre, geben an, sie würden sich aufgrund des vergünstigten Angebotes eher für eine Grippe-Impfung entscheiden



■ Ich würde mich aufgrund dieses vergünstigten Angebotes eher für eine Grippe-Impfung entscheiden

■ Eher negativen Einfluss, ich bin nicht bereit für die Grippe-Impfung zu zahlen

■ Keinen, meine Entscheidung für oder gegen die Grippe-Impfung ist unabhängig von den Kosten

**Fehlende Werte auf 100%: Weiß nicht*

Frage 5: Die Bundesregierung hat angekündigt, dass ab Herbst 2023 die Grippe-Impfung für Erwachsene vergünstigt angeboten wird. Es muss nur noch die Rezeptgebühr (aktuell €6,85) bezahlt werden. Welchen Einfluss hat diese Ankündigung auf Ihre Entscheidung für oder gegen die Grippe-Impfung?

Angaben in %

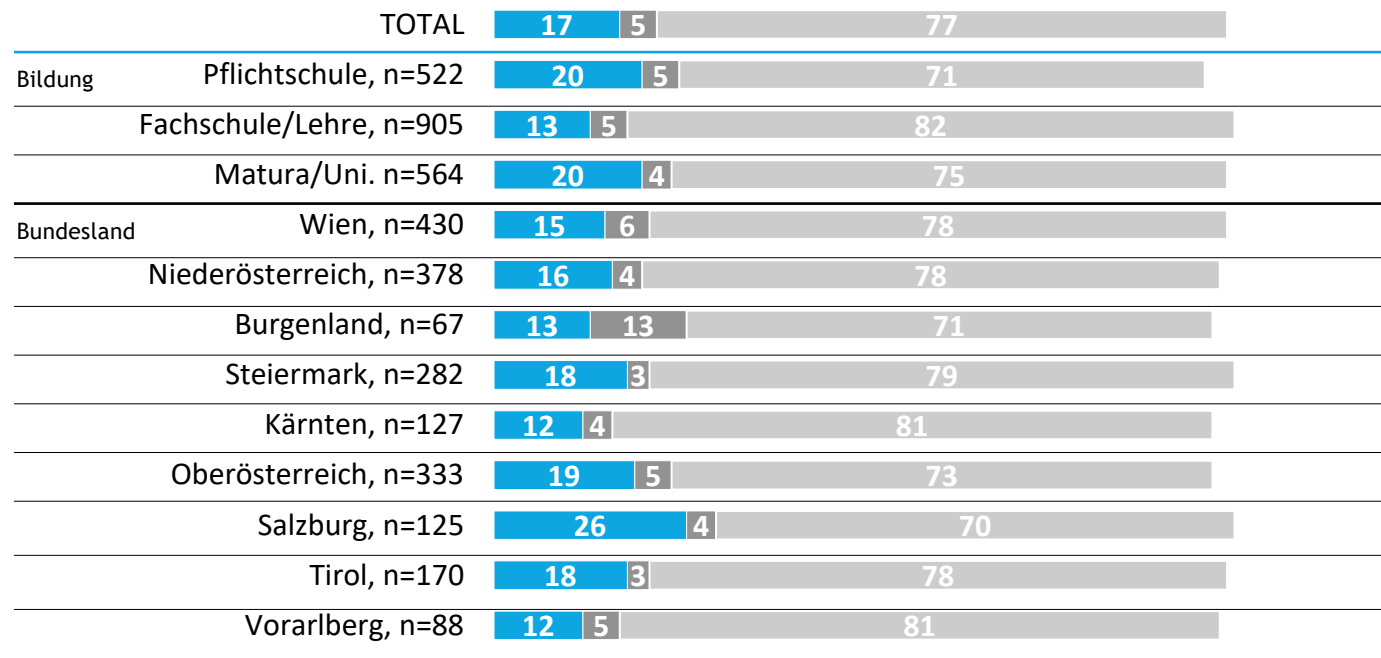
Basis: Alle Befragten

n= 2.000



Grippeimpfung gegen Rezeptgebühr

Lesebeispiel: 26% der Befragten in Salzburg, geben an, sie würden sich aufgrund des vergünstigten Angebotes eher für eine Grippe-Impfung entscheiden



- Ich würde mich aufgrund dieses vergünstigten Angebotes eher für eine Grippe-Impfung entscheiden
- Eher negativen Einfluss, ich bin nicht bereit für die Grippe-Impfung zu zahlen
- Keinen, meine Entscheidung für oder gegen die Grippe-Impfung ist unabhängig von den Kosten

*Fehlende Werte auf 100%: Weiß nicht

Frage 5: Die Bundesregierung hat angekündigt, dass ab Herbst 2023 die Grippe-Impfung für Erwachsene vergünstigt angeboten wird. Es muss nur noch die Rezeptgebühr (aktuell €6,85) bezahlt werden. Welchen Einfluss hat diese Ankündigung auf Ihre Entscheidung für oder gegen die Grippe-Impfung?

Angaben in %

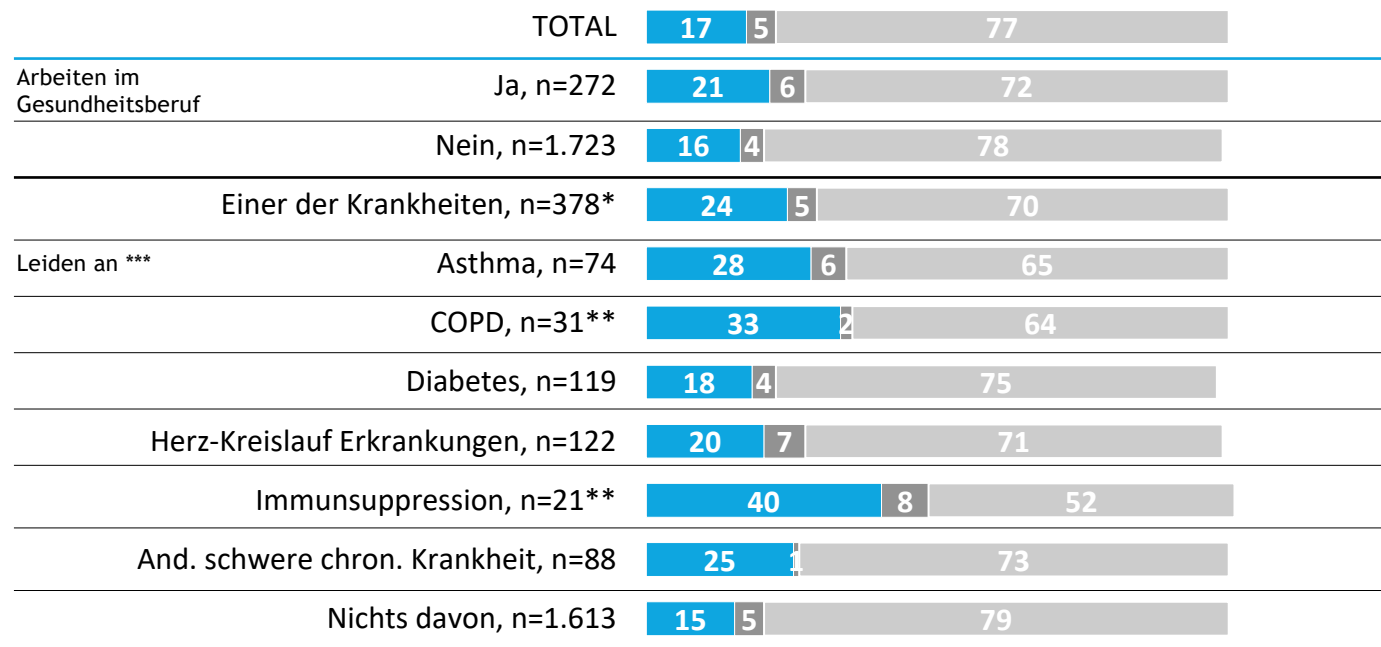
Basis: Alle Befragten

n= 2.000



Grippeimpfung gegen Rezeptgebühr

Lesebeispiel: 21% der Befragten die in einem Gesundheitsberuf arbeiten, geben an, sie würden sich aufgrund des vergünstigten Angebotes eher für eine Grippe-Impfung entscheiden



■ Ich würde mich aufgrund dieses vergünstigten Angebotes eher für eine Grippe-Impfung entscheiden

■ Eher negativen Einfluss, ich bin nicht bereit für die Grippe-Impfung zu zahlen

■ Keinen, meine Entscheidung für oder gegen die Grippe-Impfung ist unabhängig von den Kosten

*Nettowert

** Achtung: Kleine Fallzahl

*Fehlende Werte auf 100%: Weiß nicht

Frage 5: Die Bundesregierung hat angekündigt, dass ab Herbst 2023 die Grippe-Impfung für Erwachsene vergünstigt angeboten wird. Es muss nur noch die Rezeptgebühr (aktuell €6,85) bezahlt werden. Welchen Einfluss hat diese Ankündigung auf Ihre Entscheidung für oder gegen die Grippe-Impfung?

Angaben in %

Basis: Alle Befragten

n= 2.000